

14.05.2014 – Nr. 03

## Volle Starterfelder im ADAC Kart Masters

- **Saisonauftritt der stärksten Kartrennserie Deutschlands**
- **208 Teilnehmer starten auf dem Hunsrückring/Hahn**
- **Vom Rookie bis zum Routinier: Fünf Klassen im ADAC Kart Masters**

Es geht wieder los. Am kommenden Wochenende (16.-17.05.) fällt auf dem Hunsrückring/Hahn der Startschuss zum ADAC Kart Masters 2014. Die Rennserie des zweitgrößten Automobilclubs der Welt erfreut sich einem ungebrochenen Zuspruch. 208 Piloten aus dem In- und Ausland gehen beim ersten Saisonrennen an den Start. Berühmter Schirmherr ist der ehemalige Formel 1- und DTM-Pilot Ralf Schumacher.

Im siebten Jahr gibt es nur kleine Änderungen. Die KF-Junior- und KZ2-Klasse starten mit neuen Reifen. 2014 rüstet der italienische Hersteller Vega die beiden Klassen aus. Für die Bambini und X30 Challenge Deutschland bleibt indessen alles unverändert. Die Bambini rollen mit Dunlop und die X30 mit Komet-Reifen an den Start.

Einen beachtlichen Aufwärtstrend erlebt die Schaltkart-Klasse KZ2. Nach 35 Startern in 2013, hat sich das Teilnehmerfeld fast verdoppelt. 61 Fahrer sind insgesamt eingeschrieben und 51 davon gehen im Hunsrück auf Punktejagd. Neben Routiniers wie Alexander Schmitz (Wesel/KSW Racing Team), Paul-Tobias Winkler (Babenhausen) und Manuel Huber (Losheim am See/DR Germany) feiern gleich mehrere Fahrer ihre Premiere in der Königsklasse des Kartsports. Allen voran Arlind Hoti (Mannheim/KSM Motorsport). Der Mannheimer wurde im abgelaufenen Jahr Dritter in der Klasse KF2.

Mit 44 Bambini befinden sich auch die Jüngsten im ADAC Kart Masters weiter auf dem Vormarsch. Durch den Aufstieg des amtierenden Champion Doureid Ghattas (Bonn/KSM Motorsport) in die KF-Junior-Klasse, schielen neue Youngsters auf den Gesamtsieg. Während der Wintertests überzeugten gleich mehrere Piloten und es werden wieder knappe Rennen erwartet.

Auch 2014 setzt der ADAC die Kooperation mit dem Motorenhersteller IAME aus Italien fort. Die X30 Challenge Deutschland findet erneut im Rahmen des ADAC Kart Masters statt und verzeichnet volle Felder. 39 Junioren und 54 Senioren gehen auf die Reise. Bei der Ausgeglichenheit beider Klassen kann man im Vorhinein keinen Favoritenkreis ausmachen. Neuland betritt der amtierende X30 Junior-Champion Tim Becker (Lüdenscheid/Beule Kart Racing Team) – in Hahn stellt er sich den älteren X30 Senior-Kontrahenten.

Ebenfalls auf einem hohen Niveau präsentieren sich die KF-Junioren. Mit Max Hesse (Wernau/Solgat Motorsport), Lirim Zendeli (Bochum/KSM Motorsport), Sophia Floersch (Grünwald/Mach1 Motorsport), Jannes Fittje (Langenhain/ADAC Hessen-Thüringen e.V.), Carrie Schreiner (Völklingen/Energy Germany), Felix Arnold (Gorxheimertal/Team MSR-Motorsport) und Mike Beckhusen (Berlin/KSM Motorsport) verfügen gleich mehrere Fahrer über internationale Rennerfahrung und zählen zu den Siegesanwärtern.

Die Fans des ADAC Kart Masters erwartet ein volles Programm. In insgesamt 14 Vorläufen qualifizieren sich die Fahrer am Samstagnachmittag und Sonntagmorgen für die Finalrennen. Nur die besten 34 erhalten am Ende das begehrte Ticket. Das Zeittraining am Samstag (16.05.) und die Wertungsläufe am Sonntag (17.05.) starten jeweils um 11:35 Uhr mit der Klasse KF-Junior.

## Presse-Information

---

Mit dem Hunsrückring/Hahn wartet zum Saisonauftakt direkt eine Herausforderung. Der 1.377 Meter lange Kurs ist der längste im Rennkalender des ADAC Kart Masters und verfügt über mehrere Schlüsselstellen. Nach den ersten beiden Wertungsläufen, macht die stärkste Kartrennserie Deutschlands noch in Ampfing, Kerpen, Oschersleben und Wackersdorf Halt.

### Pressekontakt

#### ADAC Kart Masters

Björn Niemann, Fast-Media

Tel.: +49 (0) 2843 16 98 226, Mobil: +49 (0) 173 53 87 487, E-Mail: [bjoern.niemann@fast-media.eu](mailto:bjoern.niemann@fast-media.eu)

#### ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)